- Interview 2
- 2 **M** 0:02
- 3 Muss mir dann danach schicken das Transkript.
- 4 **IP2** 0:05
- Ich glaube das ist gleich in den Chat hier in dem Raum Chat ist das ja drin die Aufzeichnungen
- 6 M 0:10 Ah perfekt
- 7 **IP2** 0:14
- 8 und dann kann man ja gleich drauf drücken und dann runterladen, das geht ja auch sharepoint.
- 9 0:16
- Ja, OK, ansonsten würde ich mich nochmal melden, aber dann vertraue ich darauf, dass das irgendwie hier im Chat ist OK, cool, ja das hat leider ein bisschengedauert. diese mail benutze ich nicht, das war eigentlich nur für teams, damit ich diese Transkripierungsfunktion hab. irgendwie, aber ich habe jetzt also ich habs gefunden, aber ein bisschen gedauert,
- 11 **IP2** 0:33
- ja ganz kurze Unterbrechung. Ja, jetzt bin ich wieder. Entschuldigung,
- 13 **M** 0:55
- kein Problem, ich würde dann anfangen kurz mein Tool vorzustellen, was für die Uni entwickelt wurde.
- Und dann? Später würden die Interviewfragen kommen. Ich teile noch mal kurz meinen Bildschirm.
- 16 Du siehst mein Bildschirm?
- 17 **IP2** 01:15
- 18 ja.
- 19 1:13
- Das ist ein Code Bilder, der speziell für kleine und mittelständische Unternehmen konzipiert wurde. Und.
- Der soll eine recht einfache Bedienung liefern und ein paar Grundfunktionen hat er implementiert. Dass eine Zeiterfassung, also da kann man kann man Projekte anlegen und für diese Projekte kann man dann Zeiten buchen oder auch Arbeitszeiten buchen und der Zweite das zweite Thema wäre eine Raumverwaltung, man könnte auch
- Räume buchen und einsehen, ob sie gerade frei sind oder belegt sind und Gegenstand-Verwaltung werden beispielsweise irgendwie ne Maschine zum Beispiel oder sowas oder ein Beamer könnte alles Mögliche sein.
- Wo man halt irgendwie einen Titel oder Name, Beschreibung, Anleitung dann verlinken könnte. Und wann bist du gerade, wo ist dieser Gegenstand oder wer hat ihn gerade ausgeliehen oder ist er noch frei?
- Es waren ein paar Funktionen, aber das wäre so gedacht, dass man das Halt noch erweitert. Das war ein Test und jetzt gleich kommt noch so ein bisschen die Oberfläche sieht.
- So ungefähr sieht das aus. Also die linke Seite, das ist der No Code Bilder und rechts hätte man jetzt diese App, die dabei rauskommt.
- Links auf der Seite sind die UI Elemente das ist recht begrenzt und wenn man sie anklickt, kann man auf der rechten Seite dann beispielsweise den Text ändern oder die Funktion oder das aussehen.
- In diesem Menü sieht man die Controller, also die ganzen Funktionen werden über Controller bereitgestellt. Man könnte jetzt sagen, man nimmt Tracking Controller und dann hat man alle Funktionen die der Time Tracking Controller bereitstellt, also beispielsweise Zeiten buchen.
- Oder die Zeiten einsehen könnte man darüber machen.

- Genau. Und jetzt hat man rechts schon gesehen, dass die schon fertig gewesen ist. So ein Beispiel mit dem Toast, also der Toast macht nichts anderes als eine Nachricht anzeigen, wenn man drauf klickt und die App wurde dann halt einmal gebaut und die Seite refreshed und dann war die schon direkt da. Also.
- Das geht dann sofort, wenn man die, wenn man die die App arbeitet ist die sofort da. Damit man schnell testen kann und sieht ja genauso aus wie man in der kleinen Ansicht in einem Bilder sieht. Und.
- Genau das war so n bisschen was. Dann würde ich nur Vorteile und Nachteile auflisten. Also es ist so gedacht, dass sie möglichst einfach zu bedienen ist, also eine intuitive Benutzeroberfläche und dass man möglichst keine technischen Voraussetzungen braucht.
- Vielleicht Verständnis ne, also funktionsaufruf irgendwie oder eine variable sowas vielleicht, aber dann dann sollte es eigentlich schon, das sollte keine weiteren Vorkenntnisse benötigen, eigentlich. Man braucht keine Installation weil es im Web ist. Also man kann da einfach auf die Webseite zugreifen und muss nichts installieren und kriegt direkt ein visuelles Feedback. Also what you see is what you get und man kann dann direkt testen, das war dann auf der rechten Seite die man halt dann direkt Refreshen konnte und dann direkt testen. es war so gedacht, Dass man das als Open Source Tool hat, also dass man
- Praktisch selber als Firma und das weiterentwickeln könnte oder andere Firmen weiterentwickeln könnten oder man halt mit mehreren Firmen zusammenarbeitet. Und ja, das hat den Vorteil, dass die App einfach nicht einfach verschwinden kann. Also wenn man jetzt einen Anwendung damit gebaut hat und dann bei einer Firma die Pleite geht, beispielsweise Google, stampft das Projekt dann ein und hat damit eine Anwendung benutzt, die dann wäre halt weg und dadurch dass dann ein Open Source Projekt ist, könnte man die dann auf seinem eigenen System laufen lassen und hat dann nicht die Angst, das es dann verschwindet.
- Und hat dann halt auch diese Sicherheitsthemen in der eigenen Hand. Also man weiß dann auf, welche Datenbank die Nutzerdaten zum Beispiel gespeichert sind und
- Hätte da ein paar Vorteile von Sicherheit und halt bisschen vertrauen, dass da nichts verschwindet und.
- Ja, man man kann darüber einfach Apps und Teams verwalten. Also man kann Team anlegen, beispielsweise Entwicklung oder Vertrieb, und in diesen Teams kann man dann die verschiedenen Apps zuweisen, also eine App für den Vertrieb, eine für die Entwicklung zum Beispiel und je nachdem, wer sich einloggt, bekommt dann eine App. Und ja, es ist so aufgebaut, dass die, dass, die das Programm möglichst erweiterbar ist, dass man weitere Funktionen, also nicht nur die Zeit, Buchung, sondern halt noch mehr Funktionen integrieren soll.
- Und das Ganze ist mit Flutter entwickelt. Das hätte den Vorteil, dass man das Cross Plattform entwickeln kann. Also die App wurde jetzt zum Beispiel im Browser laufen, aber auch auf dem Android Handy oder iphone und auch.
- bei anderen Systemen, also beispielsweise Mac oder Windows, da sind fast alles fast alle Plattformen Ich glaube möglich.
- Es gibt dann auch ein paar Nachteile. Das wäre dann vor allem der begrenzte Funktionsumfang, also das ist halt nur aktuell auf sehr wenige Anwendungsfälle zugeschnitten ist.
- 40 Und nicht ganz so flexibel.
- Das sollte dann später halt erweitert werden und im Vergleich zu einer nativen Anwendung hat man immer noch einen Performance Nachteil. Das ist nicht ganz performantes und dann oder mehr Speicher verbraucht.
- Und die Integration mit anderen Systemen, anderen Anwendungen, die es vorbereitet. Aber da fehlt bestimmt noch sehr vieles, also beispielsweise gibt es Anbindungen an Google und Microsoft Dienste, also dass man sich mit dem Google Account beispielsweise anlockt, einloggt und dann könnte man sowas wie Google Kalender oder Tasks und so weiter abrufen, aber das müsste halt alles noch entwickelt werden, die verschiedene Anwendungsfälle. Also man hätte

- darauf Zugriff aber. Müsste halt dann noch viele Schnittstellen integrieren.
- Ja, das war eigentlich so. Die wichtigsten Themen zum no code builder.
- Falls du noch Fragen hast, kannst du nochmal fragen, das war vielleicht ein bisschen kurz und schnell.
- 45 IP2 7:06
- Nee, hab ich soweit alles verstanden, glaube ich ja,
- 47 **M** 07:10
- 48 OK, ja dann würde ich schon mit den Interviewfragen anfangen.
- 49 **IP2** 07:16
- 50 Ja.
- 51 **M** 07:17
- da sind ein paar allgemeinere und ein Paar gehen auf das Tool ein.
- Die erste wäre, wie überhaupt Softwarelösungen in ihrem Unternehmen entwickelt, In deinem Unternehmen, in eurem Unternehmen entwickelt wurde oder wird oder implementiert wird, falls das überhaupt passiert.
- 54 **IP2** 7:32
- Ach so, ich sehe gar nichts. Also weil ich die noch die Folie sehe. OK,
- 56 **M** 07:43
- Die Fragen gibt es leider nicht als Folien oder so was mach ich mal vielleicht
- 58 **IP2** 07:45
- OK bei uns im Unternehmen Software. Ja lassen wir externeentwickeln. Also kommt drauf an, also intern entwickeln wir Software für Programmsteuerung und Programmregler und sowas.
- Das ist aber alles SPS basierend und das machen wir selber.
- Aber dann halt, da gibt es ja Programme für, also für eine Siemens Zimmer Siemens haben wir zum Beispiel im Haus, da gibt es dann semantic für oder sonst irgendwas und dann so SPS Sachen und das HMI wird dann programmiert, ne Oberfläche und sonst ist externe Entwicklungen ne. Also wenn wir irgendwelche Programme oder Software Lösungen brauchen, dann arbeiten wir mit externen Dienstleistern zusammen.
- 62 M 8·28
- OK, also Software wird eigentlich eher nicht im Haus entwickelt, außer SPS zum Beispiel.?
- 64 **IP2** 8:38
- 65 Genau
- 66 **M** 08:40
- Gab es da schon mal Kontakt mit No code oder Locode Plattformen und Wenn ja, wie gehts irgendwie Potenzial für das Unternehmen, oder?
- 68 **IP2** 08:51
- Also gab es noch nicht, also Kontakt dazu Potential. Ja wenn man kleine Aufgaben nicht unter von geben will um Kosten zu sparen könnte man sich sowas mal anschauen ob da, aber das ist ja auch schwierig.
- Denke ich. Wenn die Funktion die man da sucht nicht vorhanden sind, ne. Daher ist natürlich jetzt schwierig zu sagen, durch die Präsentation kann ich jetzt nicht genau abschätzen, wie groß der Funktionsumfang von so einem No Code Builder ist. Das so einfache Aufgaben gemacht werden können, so Verwaltungen von irgendwelchen
- Geräten oder sonst irgendwas. Vielleicht ganz interessant, wenn man eine Datenbank hinterlegt hat, kommt man ein bisschen Weg von Excel Listen und so ne das vielleicht ganz interessant oder raumbuchung oder sonst irgendwas ne das hat ja auch nicht jedes Unternehmen.

- Da gibts ja auch sonst aufwendige Software, für die dann auch teuer ist, ne?
- Ja, also eventuell interessant, ja.
- 74 **M** 9:49
- OK, und dann die nächste Frage ist vielleicht schon halb abgedeckt gewesen, aber was sind die Hauptgründe dafür, warum man keinen No-Code Tools nutzt?
- 76 **IP2** 10:00
- Funktionsumfang meistens dann ne denke ich mal. Also wenn der Funktionsumfang beschränkt ist und man nicht alle Funktionen die man braucht oder benötigt mit einbinden kann, dann wäre würde das rausfallen so ein Tool ne.
- 78 **M** 10:17
- 79 OK, und wie wie
- Würdest du die Abhängigkeit von einem externen Dienstleister bewerten, der das NoCode Tool bereitstellt?
- Also ist das eher positiv oder eher negativ, das praktisch das Tool bereitgestellt wird?
- 82 **IP2** 10:38
- Also in unserem Fall ist das positiv ne wenn ich den dann sagen kann ja nee wir brauchen noch eine andere Funktion oder sonst irgendwas ne oder programmieren das mal bitte ein damit wir das machen können.
- Wäre schon gut, wenn man natürlich ITIer in der Firma hat, könnten die sich natürlich in einem Open Source Projekt mehr einarbeiten und dann da Funktion bei Programmieren, das ist halt gut, wenn Open Source ist. Meistens wächst zusammen Programm ja auch mit der Community, also sprich da fließen dann wenn Son Programm angenommen wird und die Community wird größer, dann bildet sich da im Normalfall auch immer ganz viele Funktionen von alleine ne. Also die also wenn dann da it-ler damit arbeiten und dann Programme oder et cetera beifügen oder Funktionen beifügen zu dem Open Source Code.
- Erweitern, dann wird so ein Programm halt auch größer und funktions Umfänglicher. Das sieht man ja zum Beispiel bei 3 d Druckern ne bei 3 D Drucker ist ein gutes Beispiel, da gibt es ja ganz viele Open Source Sachen, so diese diese Rendersoftware da zum Beispiel, da gibt es ja auch und wenn man das dann konvertiert da von der Cad Datei zu zu dem eigentlichen 3 d Druck, da gibt es Open Source Programme und da werden ganz viele Funktionen auch immer wieder beigefügt oder halt bei manchen 3 d Druckern, die sind auch Open Store und dann programmieren die weitere Funktionen, die der Hersteller noch gar nicht auf vorgesehen hat? Zum Beispiel weiß ich nicht, Abschaltung von bei bei Filament leer oder sonst irgendwie so mit so zusätzlichen Sensoren und also wenn es ein Programm dann angenommen wird entwickelt sich das normalerweise auch.
- 86 **M** 12:29
- 87 OK.
- Aber beispielsweise die Daten auf eigenen Servern oder das inhouse zu hosten, wäre nicht unbedingt ein Vorteil, das würde er neutral oder negativ sein?
- 89 **IP2** 12:46
- neutral eher . es gibt natürlich auch DSGVO konforme Server, die in Deutschland stehen und so ne, wir arbeiten auch mit einem mit einem Startup zusammen, die eine Software geschrieben haben, die bei denen auf dem Server.
- Läuft. da ist der Vorteil ist natürlich, man hat keine inhouse Sachen mehr ne, also ich brauche weder Updates zu fahren von dem Programm noch mich darum zu kümmern das läuft ob das erreichbar ist oder sonst irgendwas. Wenn wir eine Internetverbindung haben können wir jederzeit auf das Programm zugreifen, ne? Das übernimmt so ein bisschen diese.
- 92 Diese Wartung und Pflege von den Programmen bei sich auf dem Server ne.
- 93 **M** 13:29

- 94 OK, ja klar weniger Wartung, wenn man es nicht selber machen muss, praktisch OK.
- Dann gibt es da spezielle Anwendungsfälle, in denen so ein Tool interessant sein könnte für Sie also das vorgestellte Tool. Für dich, tschuldigung, ich komme da durcheinander.
- 96 **IP2** 13:47
- Ja, da war ja jetzt zum Beispiel die Geräteverwaltung. Ne. hab ich gesehen, also da müsste man sich mal anschauen wie umfangreich das ist, wenn zum Beispiel in also zum Beispiel die ganze Verwaltung von unseren Computern, von denen also, dass man eine Übersicht hat, wann die.
- Wann die angeschafft worden sind, wenn die Garantie vor Ende ist, ob da irgendwelche Wartungen durchgeführt worden sind oder reparaturversuche oder. Oder so kleine Verträge, die man anlegt. Zum Beispiel so Telefonverträge, also verwaltungsmäßig, also sich selber so Verwaltungs kleine Verwaltungstools bauen, damit man eine Übersicht über die laufenden Wartungsverträge mit Firmen oder Handyverträge oder irgendwelchen anderen Verträge, die man mit dann, also wir haben zum Beispiel das Problem, dass wir da keine Datensammlung für haben, wir haben zwar die Verträge alle, aber wir müssen da schon extrem also und eventuell eine excel Liste, aber so.
- Mit Meldungen ausgeben: ja hier in 3 Monaten läuft der Vertrag aus. Gib uns meine Erinnerungen dafür oder sonst irgendwie, sowas haben wir nicht. und das kann man natürlich auch in Excel alles programmieren, aber da fehlt uns auch die Zeit für, aber sowas könnte ich mir vorstellen, solche solche also für uns jetzt in dem Fall ne solche Verwaltungstools für Verträge und für Equipment und sowas das wenn man sich selber zusammenbauen kann ist auch interessant.
- 100 **M** 15:12
- 101 OK, ja.
- Es gibt, Gibt es irgendwelche Vorteile vom Tool, die für Sie besonders interessant werden oder relevant wären.
- 103 **IP2** 15:25
- Also ich glaube da braucht man dann C plus Kenntnisse, ne um das zu benutzen, ne ich kann also wenn sich jemand arbeitet n bisschen, der kann das ja auch programmieren
- wenn er nicht viel Kenntnisse in Programmierung hat. Er muss zwar verstehen was eine Variable ist und ne wenn ist oder sonst irgendwas ist, aber er muss jetzt keine Programmierkenntnisse haben also ich brauche keinen it-ler direkt, sondern jemanden der technisches Verständnis hat, vielleicht aber nicht in It-ler direkt. Und der sich damit beschäftigen kann.
- Und das wäre so ein Vorteil, dass man halt dann nicht unbedingt einen Externen mit dazu holen muss.
- 107 **M** 15:57
- 108 Mhm.
- Und gibt es irgendwie bestimmte Funktionen oder Eigenschaften, die beim Tool. Fehlen und besonders wichtig wäre?
- 110 **IP2** 16:06
- Na, da kann ich jetzt natürlich schlecht beurteilen.
- Da müsste man wahrscheinlich arbeiten, um das um das dann.
- Rauszukriegen. auf den ersten Blick erstmal gut aus. Man hat ja auch direkt die grafische Oberfläche dann gesehen, so dass man sehen kann, was man, was man da gerade programmiert hat, das fand ich ganz gut.
- lch weiß ja nicht, welche Funktionen da alle drin sind. Ne, also was kann man damit alles abbilden, was wäre möglich ne wenn das das das wäre halt so ne Frage ne aber ich glaube auf den ersten Blick sah es gut aus,

- 115 **M** 16:50
- also wahrscheinlich eher dann größere Funktionsumfang wäre wahrscheinlich irgendwie eine Sache die vielleicht fehlt.
- 117 **IP2** 16:53
- Ja, wobei man dann ja, wenn das Open Source ist, sich eventuell ja auch noch extern was dazu programmieren lassen könnte oder halt auf die Community wartet oder wie auch immer ne.
- 119 **M** 17:06
- OK, die nächste Frage vielleicht auch schon abgedeckt worden, aber in wichtig wäre, dass das Tool Open Source oder lokal installiert werden kann?
- 121 **IP2** 17:15
- Ja schon. Also also lokale Installation.
- lst natürlich dann in dem Fall jetzt gut, ne, also dann brauchen wir keinen externen Dienstleister der das dann anbietet und verkauft hat natürlich auch Nachteile, weil wir die Wartung selber machen müssen und so, aber generell ist beides immer gut, also wenn man beide Möglichkeiten hat immer gut.
- 124 **M** 17:38
- 125 OK.
- Also nach also das so eine kleine Einschätzung, wie würde dieses Tool im Vergleich zu anderen NoCode Tools abschneiden? falls sie da schon oder falls du da schon irgendwie Erfahrungen hast
- 127 **IP2** 17:55
- ich hab noch nicht so viele No Code Tools gesehen muss ich ganz ehrlich sagen, fand das aber recht übersichtlich und einfach.
- lch kann jetzt natürlich nicht viel dazu sagen, weil ich nicht so viele kenne. Aber sah gut aus.
- 130 **M** 18:08
- OK, ja dann, dann war es eigentlich schon die Fragen und die letzte wäre noch, ob es noch irgendwelche Anmerkungen oder Gedanken, Feedback zum Tool oder allgemein zur No Code Tool oder Not gibt. Also einfach Feedback, Anmerkungen, Fragen oder.
- 132 **IP2** 18:26
- Soweit nicht. Fand ich interessant auf jeden Fall.
- 134 **M** 18:31
- OK, danke. Ja dann, dann war es eigentlich schon. Dann vielen Dank für deine Zeit, ich ich würde das alles anonymisieren, also der Name und die Firma würde dann nicht darin auftauchen.